

Upcycle- Produkte

Eine Idee hat sich bewährt. Das vor 3 Jahren ins Leben gerufene Upcycleprojekt der Tagesstätten in Oberkirch und Grünberg kann inzwischen über 50 Produkte anbieten.

Unter dem goldenen Krönchenlogo fertigen wir eine Vielzahl geschmackvoller Werke, die wir zu fast 100 % aus Alt-, bzw. Abfallmaterialien fertigen. So sammeln Kolleginnen weißes unbedrucktes Restpapier. Anstatt im Papierkorb zu landen, werden in der Werkstatt Notizbücher mit Spiralbindung in verschiedenen Größen daraus gefertigt. Alte Bücher werden in zeitraubender und hochkonzentrierter Faltarbeit zu wunderschönen Dekoobjekten verarbeitet.

Sie wandern dadurch ebenfalls nicht in den Abfall sondern stehen als Dekoobjekt wieder in einem Regal oder als Visitenkartenhalter neben dem Telefon.



Halsketten werden aus Papierscheiben, Perlen oder zierlichen Seidenröschen gefertigt.



Wer hätte gedacht, dass aus einem einfachem Fahrradschlauch eine ganz besonders dekorative Halskette werden kann. Oder passende Ohrringe, oder Schlüsselanhänger. Kombiniert mit Perlen aus Bergkristall u.v.m.

Auch die gute alte Knopfsammeldose von Oma wurde geplündert und die Knöpfe werden mit Perlen zu extravaganten Halsketten zusammengefügt.



Schicke Fingerringe aus Nespressokapseln, Papierschälchen, Untersetzer und Dosen aus Katalogpapieren, Sterne aus alten Buchseiten und vieles mehr. Die Ideen gehen uns nicht aus und das Material erst recht nicht.

Nie mehr Eselsohren in ihren guten Büchern.
Wir falten das Eselsohr, das die Seite in ihrem Buch
markiert, auf der sie zuletzt gelesen haben.



Besonders beliebt haben sich unsere Papierschnurknäuel erwiesen, die in geduldiger Handarbeit aus
Zeitungspapierstreifen gedreht werden.



Auch Buntpapierreste finden als
Flaschengeschenkanhänger noch eine sinnvolle
Verwendung.

Für jede Gelegenheit der passende Spruch.



Selbst Getränke-Aludosen werden geschnitten und verflochten zu
Windlichthaltern oder Outdooraschenbecher.

Wir vermeiden Müll, handeln im Sinne der Nachhaltigkeit, schaffen vielseitige Arbeitsmöglichkeiten
für Menschen mit Handycaps und hauchen alten Materialien neues Leben ein.

Unsere Bewohner können eigene Produktideen entwickeln und gestalterisch umsetzen. Dadurch
wird auch das Verhältnis zur eigenen Arbeit gefördert, sie erleben Erfolg und gewinnen Vertrauen in
ihre eigenen Fähigkeiten. Gleichzeitig entstehen eine ganze Palette an kunsthandwerklichen
Produkten, die gute Voraussetzungen für Anerkennung und Verkauf bieten.

Wir verkaufen auf dem Oberkircher Jahrmarkt und auf Weihnachtsmärkten. Mit dem Verkauf
unterstützen wir die Menschen mit psychischen Erkrankungen, die bei uns in Oberkirch, Lautenbach
und Grünberg auf ihrem Lebensweg begleitet und gefördert werden. Gleichzeitig schaffen wir
Öffentlichkeit und können so langfristig das Bild über Menschen mit psychischen Erkrankungen
positiv verändern.

Oberkirch, den 12. September 2017